

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 75

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Donnerstag, 30. März 1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Jedi, 30 mars 1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Ll. Jahrgang — L^{re} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbelle
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 75

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — In-
serionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.).

N° 75

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Genossenschaft Falken-
schloss, Zürich. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. —
Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuerungen im Telegraphenverkehr. — Innovations dans le service télégraphique. —
Innovazioni nel servizio telegrafico. / Chile; Zölle. / Italien: Umsatzsteuer (Bücher usw.).
Vorschriften für Kakao und Schokolade. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service
international des virements postaux. / Postcheckverkehr, Beiträge. — Service des chèques
postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Auftrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der 4% % Obligation Nr. 26481
von Fr. 5000 der Schweizerischen Volksbank Bern, wird hiermit aufge-
fordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffent-
lichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls
er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungs-
verbot erlassen. (W 140^a)

Bern, den 27. März 1933.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es werden hiemit im Sinne von Art. 871 Z. G. B. die Gläubiger nachbe-
nannter Güten aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten
Amtsstelle anzumelden und die Titel vorzuweisen, ansonst dieselben als
kraftlos erklärt werden:

1. Gült, angegangen 24. Februar 1839 von Fr. 1904.76 oder Gl. 1000, er-
richtet von Gebr. Franz, Johann, Xaver, Peter und Alois Lustenberger;
2. Gült, angegangen 24. Februar 1840 von Gl. 1840 oder Fr. 2380, errichtet
von Peter Lustenberger;
3. Gült, angegangen 24. Februar 1847 von Fr. 3330, errichtet von Alois
Lustenberger;

also diese drei Güten haftend auf Liegenschaft «Schattseiten» oder «Hütten-
weid», heute Egghütten genannt, in der Gemeinde Romoos. (W 145^a)
Entlebuch, den 27. März 1933. Der Amtsgerichtspräsident.

Es werden folgende Obligationen der Luzerner Kantonalbank vermisst:
Nr. 117041 Fr. 500 zu 4% % verzinslich, auf den Inhaber lautend, angegan-
gen den 15. April 1928, mit Jahrescoupons pro 4. April 1932 bis 4. April
1938. Nrn. 67456/57 je Fr. 2500 zu 4% % verzinslich, auf den Inhaber
lautend, angegangen den 1. Januar 1920, ohne Coupons.

Die Inhaber werden aufgefordert, diese Obligationen innerhalb drei
Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichts-
präsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselben totgerufen
werden. (W 149^a)

Luzern, den 29. März 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber des nachbezeichneten Schuldbriefes aufgefordert, sich
binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim
Grundbuchamt Gottlieben in Tägerwilten zu melden, ansonst der vermisste
Titel als kraftlos erklärt wird: Schuldbrief per Fr. 10,000, d. d. 1. Oktober
1930 (Pfandprotokoll Bd. U, Seite 229, Nr. 86), lautend auf Richard Seifert,
geb. 1882, Hühnerzuchtfarm, Tägerwilten, als Schuldner und Pfandgegen-
stände, zugunsten des Inhabers. (W 150^a)

Romanshorn, den 29. März 1933. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber des nachbezeichneten Schuldbriefes aufgefordert, sich
binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim
Grundbuchamt Ermatingen zu melden, ansonst der vermisste Titel als kraft-
los erklärt wird: Schuldbrief per Fr. 500, d. d. 8. Mai 1856 (Pfandprotokoll
Ermatingen, Bd. E, Seite 45, Nr. 570), lautend auf Marx Lübbli, «Bügen»/
Ermatingen, als Schuldner, und Jean Leonhard Kreis, daselbst, als Gläu-
biger. (W 151^a)

Romanshorn, den 29. März 1933. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Das Sparkassabuch Nr. 210502 der St. Gall. Kantonalbank St. Gallen,
lautend auf Dr. med. Alfred Alder, St. Gallen, Wert per 31. Dezember 1932
Fr. 3986.20, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, es innert der Frist von
drei Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gal-
len vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 104^a)
St. Gallen, den 6. März 1933. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der im Aarg. Amtsblatt Nrn. 13, 14 und 15 vom 26. März 1932, 2. und
9. April 1932 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 70, 74 und 80

vom 24. und 31. März 1932 und 7. April 1932 als vermisst aufgerufene
Schuldbrief per Fr. 200 vom 29. Juni 1914, haftend auf Int.-Reg. Unter-
chrendingen Nr. 107, zu Lasten des Josef Frei, alt Lehrers, Oberehrendingen,
und zugunsten des Hermann Dreifuss, Viehhändler, in Lengnau (Aargau),
wurde binnen der anberaumten Frist von niemandem vorgelegt und wird
daher gemäss Art. 854 des O. R. als nichtig und kraftlos erklärt. (W 152^a)
Baden, den 28. März 1933. Bezirksgericht.

Die erstmals in Nr. 33 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
10. Februar 1930 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 4% % Kassa-
schein Serie Q Nr. 5494 der Kantonalbank von Bern, lautend auf den In-
haber mit Semestercoupons per 18. Januar 1930, sind dem Richter innert
der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos
erklärt. (W 147^a)

Bern, den 27. März 1933.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 68 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
22. März 1930 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Obligation 5%
Eidg. Mob. Anleihe von 1917 (VIII.) Fr. 15,000.—, Nrn. 34241/44, 36010/13,
72335, 87919 = 10 Titel à Fr. 1000; Nr. 106131 = 1 Titel à Fr. 5000, mit
Semestercoupons per 31. Juli 1930 u. ff., sind dem Richter innert der anbe-
raumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos er-
klärt. (W 148^a)

Bern, den 27. März 1933.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 24. März. Unter der Firma Genossenschaftliche Verkaufszentrale
des Gemüsebau-Verein Zürich und Umgebung hat sich, mit Sitz in Zürich,
am 16. Dezember 1932/28. Februar 1933 eine Genossenschaft ge-
bildet. Ihr Zweck ist die Förderung des Absatzes der schweiz. Gemüse-
produktion, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Das Genossen-
schaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf
den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglieder der Ge-
nossenschaft können auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des
Vorstandes ausschliesslich Mitglieder des «Gemüsebau-Verein Zürich & Um-
gebung» aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Auf-
nahme einen Anteilschein zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Anteilscheine
sind nicht übertragbar. Jedes neu eintretende Mitglied hat ausserdem ein Ein-
trittsgeld von Fr. 50 pro Jucharte Kulturland zu entrichten, ausgenommen
hievon sind Frau oder Sohn als rechtsnachfolgende Genossenschafter ver-
storbenen Mitglieder. Der Austritt aus der Genossenschaft kann frühestens
nach 5 Jahren erfolgen und zwar auf Ende des Geschäfts-(Kalender)-Jahres,
unter Innehaltung einer Kündigungsfrist von mindestens 3 Monaten. In
diesem Falle wird dem Ausscheidenden der bilanzmässige Wert des Anteil-
scheines, gestützt auf die dem Austritt folgende Jahresbilanz, höchstens aber
der Nominalbetrag von Fr. 500 zurückbezahlt. Der Austritt erfolgt ferner
durch Tod und Ausschluss des Genossenschafter. Beim Eintritt des Todes
im ersten Semester erfolgt die Rückzahlung des Anteilscheines auf Grund
der Jahresbilanz des Vorjahres; beim Eintritt des Todes im zweiten Semester
erfolgt die Rückzahlung auf Grund der laufenden Jahresbilanz. Mit dem Aus-
tritt aus der Genossenschaft verliert der Ausscheidende jeden Anspruch an
das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft
haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der
einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossen-
schaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern; der
Geschäftsführer; die Sachverständigenkommission und die Kontrollstelle.
Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der
Präsident und der Sekretär kollektiv und der Geschäftsführer einzeln die
rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Heinrich
Schäppi, Gärtnermeister, von Zürich und Meilen, in Küsnacht (Zürich), Prä-
sident; Jakob Gerhard, Gärtnermeister, von Zürich und Brittnau, in Adliswil,
Vizepräsident; Otto Vogel, Sekretär, von und in Zürich, Geschäftsführer;
Ernst Keller, Gärtnermeister, von und in Albisrieden, Sekretär (Aktuar);
Lampert Fanger, Gärtnermeister, von und in Zürich; August Deul, Gärtner-
meister, von und in Zürich, und Alfred Schori, Gärtnermeister, von See-
dorf (Bern), in Küsnacht, Beisitzer. Geschäftslokal: Ernastrasse 34, Zürich 4
(ab 1. April 1933: Ausstellungsstrasse 25, Zürich 5).

Gründung von Gesellschaften, Uebernahme der Geschäfts-
führung usw. — 24. März. Unter der Firma SOCIETAS Aktiengesellschaft
(Société Anonyme SOCIETAS) (Società Anonima SOCIETAS) (Joint-stock
company SOCIETAS) hat sich, mit Sitz in Zürich, am 22. März 1933 auf
unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Gesellschafts-
zwecke sind: a) Gründung von Gesellschaften (Aktiengesellschaften, Holding-
gesellschaften, Genossenschaften usw.) für Rechnung Dritter im In- und Aus-
land (Ausarbeitung der Gründungsdokumente, Aufstellung von Eingangs-
und Uebernahmebilanzen usw.); b) Uebernahme der formellen Geschäfts-
führung von Gesellschaften, Verbänden, Kartellen, Interessengemeinschaften,

Konzernen, Syndikaten; c) einmalige und wiederkehrende Revision von Buchhaltungen und Bilanzen (Funktion als Kontrollstelle von Aktiengesellschaften); d) Fusion, Reorganisation, Umwandlung und Liquidation bestehender Gesellschaften; e) Funktion als Abrechnungsstelle für Kartelle und Syndikate; f) Ausarbeitung von Rechtsgutachten und von Unterlagen für Kapitalbeschaffung; g) Anfertigung von Vertragsentwürfen (Lizenzverträge, Tarifverträge, Lieferungsverträge, Teilungsverträge); h) sämtliche Treuhänderfunktionen; i) Steuerberatung und Führung von Steuerprozessen; k) Einrichtung eines Inkassodienstes; l) Übernahme von Vermögensverwaltungen; n) Finanzierungen und Beteiligungen; n) Errichtung von Zweigstellen für eigene Rechnung im In- und Auslande. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000; es ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem Aktionär bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Generalversammlung kann die Geschäftsführung, unter Erteilung der rechtsverbindlichen Unterschrift, auch an Drittpersonen übertragen. Als Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist gewählt Bertrand Zuber, Kaufmann, von Wil (St. Gallen) und Glattfelden, in Zürich. Geschäftslokal: Börsenstrasse 18/Bahnhofstrasse 10 (bei Frl. Dr. M. Wertheimer).

24. März. Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft) Banque Fédérale (Société Anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1933, Seite 602). In ihrer Generalversammlung vom 4. März 1933 haben die Aktionäre neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 9–15 Mitgliedern, das Direktorium und die Kontrollstelle. Emil Scheller-Erni ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Dr. Charles Hermann Gossweiler, Direktor der Dr. A. Wander A.-G., in Bern, von Zürich, in Muri bei Bern, und Victor Mettler, Verwaltungsratspräsident der Volksmagazin Viktor Mettler Aktiengesellschaft in St. Gallen, von und in St. Gallen. Die beiden führen die Unterschrift nicht.

Industrielle und finanzielle Operationen. — 24. März. «Recugas» Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1931, Seite 274). Vornahme aller industrieller, kaufmännischer und finanzieller Operationen etc. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1931 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen; die Liquidation ist beendet. Diese Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Börsenagentur, Bankgeschäft. — 24. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Maerki, Braun & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1932, Seite 361). Börsenagentur und Bankgeschäft, erteilt Kollektivprokura an Dr. jur. Conrad Baumann-Heberlein (Kommanditär) und an Walter Greninger, von Kesswil (Thurgau), in Zürich. Die Genannten zeichnen zu zweien kollektiv.

Erzeugnisse der graphischen Branche. — 24. März. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Stehli, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juni 1927, Seite 1243), Fabrikation, Verlag, Handel und Export von Erzeugnissen der graphischen Branche, ist die Prokura von Hans Huber erloschen.

24. März. «Gartenbaugenossenschaft Fellenberg», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1929, Seite 2223). In der Generalversammlung vom 16. Januar 1933 haben die Mitglieder die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Als Liquidator ist der bisherige Präsident Johannes Luginbühl bestellt, welcher für die Firma Gartenbaugenossenschaft Fellenberg in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Hans Brun und Albert Schellenberg sind erloschen.

24. März. Krankenkasse der Beamten und Angestellten der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (E. K. Z.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1932, Seite 613). Louis Saam ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Alfred Förderer, bisher Aktuar, ist jetzt Präsident; Albert Schweizer, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident; Emil Mangold, bisher Vizepräsident, ist jetzt Aktuar, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Ernst Sprecher, Elektrotechniker, von Schiers (Graubünden), in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Kuverts, Papierwaren usw. — 24. März. Frey, Wiederkehr & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. August 1931, Seite 1478). Fabrikation von Kuverts, Papierwaren usw. Die Prokura des Walter Kern ist erloschen.

24. März. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Schweizerische Hypothekenbank (Banque Hypothécaire Suisse) (Banca ipotecaria svizzera), mit Hauptsitz in Solothurn und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1932, Seite 1842), erteilt an Georg Scheidegger, Chef-Buchhalter, von und in Flumenthal (Solothurn), die Kollektivprokura. Er ist befugt, für die Gesellschaft sowohl am Hauptsitz wie an der Filiale Zürich je mit einem Zeichnungsberechtigten rechtsgültig per procura zu zeichnen.

24. März. M. Feldbausch, Römer-Apotheke, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 477 vom 20. Dezember 1904, Seite 1905), Apotheke und Drogerie. Der Inhaber ist seit 1920 Bürger von Zürich.

Restaurant. — 24. März. Die Firma Gottlieb Angst, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1926, Seite 217), Betrieb des Restaurant Waid, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 24. März. Inhaberin der Firma Marie Angst-Keller, in Hängg, ist Wwe. Marie Angst geb. Keller, von Wil (Zürich), in Hängg. Betrieb des Restaurant Waid, Waidstrasse 21.

Textilwaren, technische Neuheiten. — 25. März. Inhaber der Firma Karl Föllmi, in Wädenswil, ist Karl Föllmi, von und in Wädenswil. Handel in Textilwaren und technischen Neuheiten. Luftstrasse 25.

Nahrungs- und Genussmittel usw. — 25. März. «Kosmos» Versandhaus Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Juli 1931, Seite 1572), Handel und Fabrikation von Produkten der Nahrungs- und Genussmittel-, wie auch der chemisch-technischen und pharmazeutischen Branche usw. Oskar Stalder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Erna Müller, kaufm. Beamtin, deutsche Staatsangehörige, in Zürich. Die Genannte führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wird nach Zürich 6, Walchestrasse 11, verlegt.

25. März. Immobilien-genossenschaft Drossmatt, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931, Seite 2604). In der ausserordentlichen Ge-

neralversammlung vom 30. Dezember 1932 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Ergänzung der Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren. Dr. Karl Weder ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Präsident mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt Herbert Fasnacht, Kaufmann, von Montelier (Freiburg), in Zürich.

Tricotierwaren. — 25. März. Die Firma Luise Manz, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 14. März 1928, Seite 507), Handel in Tricotierwaren, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Import von Rohseide. — 25. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Charles Rudolph & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 29. Dezember 1931, Seite 2793), Import asiatischer Rohseide, hat sich aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Als Liquidatoren sind ernannt der unbeschränkt haftende Gesellschafter Charles Rudolph, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), der Kommanditär Dr. Edwin A. Rudolph, von Zürich, in Zürich 2, und der bisherige Prokurist Jean Germann, von Lommis (Thurgau), in Zürich 2. Die Firmazeichnung erfolgt mit dem Zusatz in Liq. durch Charles Rudolph mit Einzelunterschrift und durch Dr. Edwin A. Rudolph und Jean Germann kollektiv per procura. Die Prokuren von Albert Jost und Richard Fierz werden gelöscht.

Import und Export von Seide usw. — 25. März. Charles Rudolph, von Zürich, in Küsnacht b. Zürich, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, Fritz von Schultness, von Zürich, in Cham, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 500,000, Albert Jost, von Wynigen (Bern), in Zürich, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 300,000, und Paul Nipkow, von Stäfa, in Yokohama (Japan), als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 200,000, haben am 18. März 1933 eine Kommanditgesellschaft eingegangen unter der Firma Charles Rudolph & Co., mit Sitz in Zürich 2. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter führt Einzelunterschrift. An die Kommanditäre Fritz von Schultness und Albert Jost wurde Einzelprokura erteilt. Eine weitere Einzelprokura wurde erteilt an Richard Fierz, von und in Zürich. Import und Export insbesondere von Seide. Vertretungen in Waren aller Art, insbesondere von Seide. Beteiligung an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen. Clarendstrasse 26.

Viehimport. — 25. März. Die Firma Degoli Söhne, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1929, Seite 166), Gesellschafter: Werner Degoli und Walter Degoli, Viehimport, wird infolge verhängten Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

25. März. Unter der Firma NOVUS Vertriebs pat. Neuheiten hat sich, mit Sitz in Zürich, am 11. März 1933 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von patentierten und andern Neuheiten verschiedener Art. Die Genossenschaft kann ihren Wirkungskreis erweitern, sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen und Interessengemeinschaften eingehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige physische und jede juristische Person werden, die auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand aufgenommen wird und wenigstens einen Anteilschein zu Fr. 500 erwirbt und voll einbezahlt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Der Austritt kann ferner, solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, auf mindestens dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss und bei juristischen Personen durch Erlöschen der Firma bzw. durch deren Auflösung. Die Rückzahlung gekündigter Anteilscheine erfolgt am Schluss des Geschäftsjahres nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nominalbetrag. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Von dem nach Abzug aller Unkosten verbleibenden Reingewinn werden 10% dem Reservefonds zugewiesen; 10% erhalten der Vorstand und die Geschäftsleitung als Tantieme; 70% entfallen als Dividende auf die Stammanteile, 5% werden für weitere Reserven und Amortisationen verwendet und über die restlichen 5% verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die Zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form der Zeichnung werden erstmals durch die Generalversammlung, fernerhin durch den Vorstand bestimmt. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Max Peter, Kaufmann, von Winterthur, Präsident; Erna Graef, Propagandistin, preussische Staatsangehörige, und Emil Utzinger, Kaufmann, von Basserdorf, alle in Zürich. Der Letztere führt kollektiv je mit einem der beiden übrigen Vorstandsmitglieder die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Haldenbachstrasse 44, Zürich 6.

Technische Apparate usw. — 25. März. Unter der Firma BEWEGÖ Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. März 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf und eventuell die Fabrikation technischer Apparate und Artikel. Die Gesellschaft kann gleiche Geschäfte erwerben und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000; es zerfällt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 50. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1–5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, welche zur Führung der Kollektivunterschrift berechtigt sein sollen; er kann auch an Drittpersonen Kollektivprokura erteilen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Jules Goldschmid, jun., Dekorateur, von Winterthur, in Basel, Präsident; Karl Emil Welti, sen., Kaufmann, von und in Zürich, und Jules Goldschmid, sen., Kaufmann, von Winterthur, in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Löwenstrasse 71, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Burgdorf

1933. 27. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bank in Burgdorf (Banque de Berthoud), mit Hauptniederlassung in Burgdorf und Zweigniederlassungen in Kalchofen, Gde. Hasle und Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1932), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung

vom 25. Februar 1933 ihre Statuten einer Totalrevision unterworfen. Zweck der Gesellschaft ist die Weiterführung des seit 1864 bestandenen Bankgeschäfts, welches der Bevölkerung seines Arbeitsgebietes eine sichere Spar- und Geldverleihung zu vermitteln und ihr für die Abwicklung des Bank- und Geldverkehrs zur Verfügung stehen soll. Die Bank dient sowohl dem Handwerker und Gewerbestand, als auch dem Handel, der Industrie, der Landwirtschaft und den Privaten im Rahmen ihres Geschäftszweckes. Der Verwaltungsrat besteht inskünftig aus 7—9 Mitgliedern. Zur Einberufung der Generalversammlung genügt einmalige Publikation. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Präsident und Vizepräsident führen Vollunterschrift kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Sekretär oder aber mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

28. März. Aus dem Vorstande der Wasserversorgungsgenossenschaft Kiesen, mit Sitz in Kiesen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1923, Seite 426), sind Präsident Alexander Indermühle, Vizepräsident Gottfried Reber und Sekretär Gottfried Spahni ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind gewählt worden: Zum Präsidenten Johann Reuteler, von Saanen, Fabrikant, in Kiesen; zum Vizepräsidenten Gottfried Leibundgut, von Wyssachen, Müller, in Kiesen; zum Sekretär: Emil Jungi, von Wahlern, Kaufmann, in Kiesen. Alle drei Personen sind befugt, kollektiv zu zweien namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

28. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Vereinigte Bern-Worb-Bahnen-Aktiengesellschaft (V. B. W.), mit Sitz in Worb, ist Johann Baumgartner ausgetreten. An seiner Stelle ist gewählt worden: Hans Winzenried, von Belp, Fabrikant, in Doisswil. Er führt die Unterschrift nicht.

Bureau Thun

Wein, Liegenschaftshandel. — 27. März. Inhaber der Firma Gottfried Reusser, mit Sitz im Lerchenfeld, Gemeinde Thun, ist Gottfried Reusser, von Aescheln bei Oberdiessbach, wohnhaft im Lerchenfeld, Gde. Thun. Handel mit Wein und Liegenschaften. Uttigenstrasse 117.

Bureau Trachselwald

Seilerei. — 28. März. Inhaber der Firma Ernst Kauer, in Dürrenroth, ist Ernst Kauer, von und in Dürrenroth. Seilerei.

Lucern — Lucerne — Lucerna

1933. 13. März. Unter der Firma Kinderheim Rigi-Kaltbad besteht, mit Sitz in Rigi-Kaltbad, Gemeinde Weggis, eine Genossenschaft, deren Statuten vom 13. März 1933 datieren. Zweck ist der Betrieb und Unterhalt eines Kinderheimes in Rigi-Kaltbad, Gemeinde Weggis, sowie einer damit verbundenen Schule. Die Mitgliedschaft wird erworben auf Grund der Aufnahme durch den Vorstand, gestützt auf schriftliche Bewerbung. Der Vorstand kann die Aufnahme ohne Angabe der Gründe verweigern. Die Mitgliedschaft geht unter: a) infolge Austrittes. Die bezügliche Kündigung muss wenigstens 2 Monate vor Schluss des Geschäftsjahres dem Vorstand mittels eingeschriebenen Briefes mitgeteilt werden; b) infolge Todes des Genossenschafters, und c) infolge Ausschlusses, der durch den Vorstand bei Vorliegen schwerwiegender Gründe ausgesprochen werden kann. Gegen den Ausschlussentscheid des Vorstandes kann das betroffene Mitglied binnen 14 Tagen seit Erhalt des Bescheides an die Generalversammlung rekurrieren. Dem Ausscheidenden, bzw. dem Ausgeschlossenen resp. den Erben eines verstorbenen Mitgliedes steht ein Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen nicht zu, sofern nicht, was nur ausnahmsweise in den Statuten vorgesehen ist, Anteilscheine ausgegeben werden. Jede persönliche und solidarische Haftbarkeit der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ueber die Erhebung eines Jahresbeitrages und dessen Höhe entscheidet alljährlich die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung, und b) der Vorstand. Letzterer besteht aus 1—3 auf 2 Jahre mit Wiederwählbarkeit bezeichneten Mitgliedern, die sich selber konstituieren. Besteht der Vorstand aus 1 Mitglied, so führt dieses Einzelunterschrift. Im übrigen bestimmt der Vorstand die Unterschriftsberechtigten und die Art ihrer Unterschrift. Mit der Führung der Geschäfte, insbesondere mit der Leitung des Heimes betraut der Vorstand die Leiterin, die auch dem Vorstand angehören kann. Für die Aufstellung der Bilanz und die Errechnung des Reingewinnes gelten die Leitsätze von Art. 656 O. R. Gegenwärtig besteht der Vorstand aus folgenden 3 Mitgliedern: Präsidentin, zugleich Leiterin, ist Schwester Berta Käch, Krankenschwester, von Neuenschachen, in Rigi-Kaltbad. Gemeinde Weggis. Mitglieder sind: Otto Reinhard, Hotelier, von Kerns, in Hergiswil a. Sec., und Frau Johanna Maria Reinhard-Burri, von Kerns, in Hergiswil a. Sec. Sr. Berta Käch führt Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1933. 27. mars. Rectification à l'inscription du 3 avril 1931 (F. o. s. du c. du 9 avril 1931, n° 80, page 758). Zéphirin Cottet a cessé de faire partie du Syndicat du cercle de Farvagny pour l'élevage du bétail bovin, société coopérative, dont le siège est à Farvagny-le-Grand.

27. mars. Emile Vogt a cessé d'être membre de la commission de la Société de laiterie de Belfaux (Nouvelle), société coopérative dont le siège est à Belfaux (F. o. s. du c. du 9 avril 1929, n° 81, page 719). A été élu à sa place Louis Rigolet, originaire de La Roche, agriculteur, à Belfaux. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1933. 27. März. Die Käseereigesellschaft Lüsslingen, mit Sitz in Lüsslingen (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1928, Seite 2255), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Januar 1933 an Stello des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Vizepräsidenten als solchen gewählt: Otto Geiser-Zuber, Johann's sel., Landwirt und Wirt, von Langenthal, in Lüsslingen, neu. Er führt die Unterschrift nicht. Hermann Wyss-Bögli ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

27. März. Die Käseereigesellschaft Lütorkofen-Ichertswil, mit Sitz in Lütorkofen (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1927, Seite 1958), hat in ihrer Generalversammlung vom 20. April 1932 an Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Robert Furrer als Mitglied gewählt: Gottfried Furrer, Bend, sel., Landwirt, von und in Lütorkofen, neu. Er führt die Unterschrift nicht.

Bureau Grenchen-Bellach

Uhren. — 27. März. Firma A. Schild A. G. (A. Schild S. A.) (A. Schild Ltd.), Uhrenfabrik, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1932, Seite 2190). Die Kollektivprokura des Alfons Ehrsam ist erloschen. Der Prokurist Jakob Röltschberger zeichnet nun mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien rechtsgültig für die Firma.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1933. 23. März. In der Kapitalnachweis-Aktiengesellschaft, in Zürich mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 16. Dezember 1932, Seite 2934), ist die Prokura des August Steinbach erloschen.

23. März. Die Aktiengesellschaft Immobilien-Gesellschaft Freiestrasse 17, in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 30. Juni 1930, Seite 1379), hat ihr Domizil verlegt nach Freie Strasse 17.

Bureaumaschinen, Bureaumöbel. — 23. März. Wilhelm Jakob-Niedermann, in Basel, Eduard Jakob-Schärer, in Binningen, Eduard Jakob-Gutzwiller, in Binningen, Ernst Jakob-Spillmann, in Basel, Otto Jakob-Glaser, in Binningen, alle von Trub (Bern), und Max Eger-Blatter, von und in Basel, haben unter der Firma W. Jakob & Cie., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1933 beginnt. Wilhelm Jakob-Niedermann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Eduard Jakob-Schärer, Eduard Jakob-Gutzwiller, Ernst Jakob-Spillmann, Otto Jakob-Glaser und Max Eger-Blatter sind Kommanditäre mit je Fr. 2000. Handel und Reparaturen in Bureaumaschinen, Handel mit Bureaumöbeln. Klosterberg 19.

Bretzeln, Gebäck, Zuckerwaren. — 23. März. Inhaber der Firma Scherrer, in Basel, ist Othmar Scherrer, von Laufen, in Basel. Handel und Fabrikation von Bretzeln, Gebäck und Zuckerwaren. Riehenstrasse 64.

Seidenhändler usw. — 23. März. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Rudolf Sarasin & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2379), ist die Prokura des Ernst Lang-Kunz erloschen.

Wirtschaft. — 23. März. Die Firma Albert Schnider-Schill, in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 28. Mai 1932, Seite 1297), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verziehtes des Inhabers erloschen.

23. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Schweizerische Treuhand-Gesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1933, Seite 84), ist der Präsident Dr. Emil Isler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Verwaltungsratsmitglied Dr. Felix Iselin.

Lack- und Farbwaren usw. — 23. März. Inhaber der Firma Arthur Siefert, in Basel, ist Arthur Siefert, von und in Basel. Die Firma erteilt Einzelprokura an Johann Siefert-Benz, von und in Basel. Fabrikation und Handel in Lack- und Farbwaren, Malerartikeln und chemisch-technischen Produkten. Rudolfstrasse 10.

Eisen- und Stahlwaren. — 24. März. Die Firma Ernst Friedrich Crome, in Riehen, Agentur in Eisen- und Stahlwaren (S. H. A. B. Nr. 249 vom 10. Oktober 1921, Seite 1963/64), wird infolge Wegzuges des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes von Amtes wegen gelöscht.

Chemisch-technische Präparate. — 24. März. Ernst Koch, preussischer Staatsangehöriger, in St. Louis (Elsass), und Othmar Leitner, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Basel, haben unter der Firma Ernst Koch & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1933 beginnt. Ernst Koch ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Othmar Leitner ist Kommanditär mit Fr. 10,000 und führt Einzelprokura. Handel in chemisch-technischen Präparaten. Holtheimstrasse 21.

Technische und Industrieprodukte. — 24. März. Die Filiale Basel der Kommanditgesellschaft «H. Huber & Co.», in Genf, unter der Firma H. Huber & Co. in Genf Filiale Basel (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1929, Seite 2116), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Mühnensteinerstrasse 270.

Baugeschäft. — 24. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Martin & Co., in Riehen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. Juni 1931, Seite 1303), Baugeschäft, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

25. März. Unter der Firma Terraingesellschaft zur Hueb bildet sich auf Grund der Statuten vom 22. März 1933, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer zum Ankauf, Verkauf und zur Verwaltung von Immobilien sowie zur Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 25 Namenaktien von Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziges Mitglied ist Hans Waeffler-Brand, Kaufmann, von und in Basel. Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Liegenschaften wird erteilt an Leonore Waeffler-Brand, von und in Basel. Geschäftslokal: Martinsgasse 13.

27. März. Aus dem Verwaltungsrat der Textila-Wolle A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 19. September 1931, Seite 2024), ist Niklaus Latscha ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Ursula Knoechel-Willi, Geschäftsfrau, von und in Basel. Sie führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Elisabethenstrasse 85.

Lederwaren usw. — 27. März. Die Kollektivgesellschaft Schauble & Ortstein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 279 vom 4. November 1920, Seite 2083), Lederwaren usw., hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Ortstein».

Inhaber der Firma Fritz Ortstein, in Basel, ist Fritz Ortstein-Gerhart, von Aarburg, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schauble & Ortstein», in Basel. Fabrikation und Handel in Lederwaren und Bedarfsartikeln für Schuhwaren, Hauschuhmacherei-artikeln, mechanische Schuhreparaturwerkstätte. Spalenberg 16.

Immobilien-Gesellschaft. — 28. März. Unter der Firma Rheinweg A. G. wurde auf Grund der Statuten vom 27. März 1933, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft gegründet zum Ankauf, zur Ueberbauung oder sonstigen Verwertung von Liegenschaften. Die Gesellschaft erwirbt folgende Liegenschaften in Basel: 1. Rheingasse 24 (Oberer Rheinweg 19) zum Preise von Fr. 65,000; 2. Rheingasse 26 (Oberer Rheinweg 21) zum Preise von Fr. 65,000; 3. Rheingasse 28 (Oberer Rheinweg 23) zum Preise von Fr. 50,000. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, ist Paul Rieckert, Architekt, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Spalenberg 65.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Mechanische Reparaturwerkstätte. — 1933. 23. März. Inhaber der Firma Henry Hofmann jun., in Rapperswil, ist Henry Hofmann, von Bubikon, in Rapperswil. Mechanische Reparaturwerkstätte; Stadthofplatz.

Autoreparaturen. — 23. März. Rudolf Aeberhard und Alfred Aeberhard, beide von Jegenstorf, in St. Gallen W., haben unter der Firma Gebr. Aeberhard, in St. Gallen W., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche

am 1. Mai 1929 ihren Anfang nahm. Auto-Reparaturwerkstätte; Fürstenlandstrasse 31.

23. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Palatini & Cellere, Strassenbauunternehmung**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1250), erteilt Einzelprokura an Raymond Lecroq, dipl. Ingenieur, von Rhodans, in Romanshorn.

23. März. **Käserel-Gesellschaft Vordern-Hof in Untereggen**, Genossenschaft, mit Sitz in Untereggen (S. H. A. B. Nr. 203 vom 2. September 1931, Seite 1901). Gottfried Jost ist aus der Kommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist zum Mitglied der Kommission gewählt worden Benedikt Egger, Landwirt, von Untereggen, in Vogtleuten-Untereggen. Die Mitglieder der Kommission zeichnen kollektiv zu dreien.

23. März. **Bauernverein Alt St. Johann**, Genossenschaft, mit Sitz in Alt St. Johann (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1927, Seite 663). Ernst Tschümy, Präsident, Melchior Knaus, Vizepräsident, und Karl Koller, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Bollhalder, Präsident; Arnold Brändle, Vizepräsident, und Johann Naeff, Aktuar; sämtliche Landwirte, von und in Alt St. Johann. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar; der Geschäftsführer führt Einzelunterschrift.

23. März. **Viehzeuggenossenschaft Berschis**, Genossenschaft, mit Sitz in Berschis (Gemeinde Wallenstadt) (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 268). Anton Hobi, jun., Präsident, Franz Manhart, Aktuar, Johann Giger, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Albert Manhart, von Berschis, Präsident; Caspar Tschus, von Tschlerach (Gemeinde Wallenstadt), Kassier, und Viktor Müller, von Wallenstadt; alle drei Landwirte, in Berschis-Wallenstadt. Zum Aktuar wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied Siegfried Täschler, Landwirt, von und in Berschis. Der Präsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

24. März. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1933, Seite 566), erteilt Kollektivprokura an Emil Knechtel, von Appenzell, in St. Gallen.

24. März. **Raiffeisenkasse Ragaz**, Genossenschaft, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1931, Seite 733). Anton Widrig ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand und ohne Unterschriftsrecht gewählt Felix Widrig, Landwirt, von und in Ragaz.

Möbelhandlung, Polsterei. — 24. März. **Meler & Gschwend**, Kollektivgesellschaft, Möbelhandlung und Polsterei, in St. Gallen V. (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1933, Seite 627). Das Geschäftslokal befindet sich Lehnstrasse 5.

Revisionsbureau. — 24. März. Die Firma **Walter Kaderli**, Revisionsbureau, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1932, Seite 2435), ist infolge Wegzugs und Verzichts des Inhabers erloschen.

24. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Stickereigesellschaft A.-G. Diepoldsau**, in Liq., Herstellung und Verkauf von Stickereien aller Art, in Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1929, Seite 2186), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

Buchbinderei. — 24. März. Die Firma **Rudolf Wirz**, Buchbinderei, in Heerbrugg-Au (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 197), ist infolge Konkurses erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Lavorazione meccanica del legno — 1933. 27 marzo. Titolare della ditta individuale **Fripp Plerino**, con sede in Varenzo di Quinto, è Plerino Frappi, fu Pietro, da ed in Varenzo di Quinto. Costruzione di seramenti e mobili.

27 marzo. Il Consorzio per l'Allevamento del bestiame bovino in Cavagnago, con sede in Cavagnago (F. u. s. d. c. del 29 ottobre 1897, n° 272, pag. 116; del 19 agosto 1926, n° 192, pag. 1500), notifica che il proprio comitato è attualmente costituito come segue: presidente: Giuseppe Rosselli, di Emanuele, da ed in Cavagnago, agricoltore; membro: Luigi Darani, fu Luigi, da Chironico, in Cavagnago, agricoltore; segretario-cassiere: Americo Rosselli, di Francesco, da ed in Cavagnago, agricoltore. Erminio Rosselli e Plinio Gianascio non fanno più parte del comitato, per cui la firma spettante al primo viene radiata. La società continua ad essere impegnata, di fronte ai terzi, dalla firma collettiva del presidente e del segretario-cassiere.

Ufficio di Lugano

24 marzo. L'assemblea generale degli azionisti della **Banca della Svizzera Italiana**, società anonima con sede a Lugano (F. u. s. d. c. del 2 giugno 1928, n° 127, pag. 1084), nella sua riunione ordinaria dell'11 marzo 1933 ha nominato quali nuovi consiglieri di amministrazione con firma sociale Giovanni Casella fu Giovanni, ingegnere, da Barbengo, domiciliato a Morente e gr. uff. ingegnere Bernardino Nogara, fu Giovanni, italiano, domiciliato a Milano (Italia), in sostituzione dei defunti avv. Clemente Maraini e Riccardo Lucchini, le firme dei quali vengono cancellate. La società continua ad essere impegnata, di fronte ai terzi, dalla firma collettiva di due autorizzati colla sola restrizione che due procuratori non possono firmare insieme.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Rectification. La publication de la radiation **Rosset-Nyffenegger**, à Lausanne, parue dans la F. o. s. d. c. du 24 mars 1933, n° 70, page 715, est rectifiée en ce sens que l'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Nyffenegger et Cie», à Lausanne, et non «Rosset et Nyffenegger».

1933. 23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France B.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a, dans son assemblée générale du 13 mars 1933, pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France C.**, société anonyme ayant son siège

à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France D.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France E.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France F.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France G.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France H.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France I.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France J.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France K.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France L.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France M.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France N.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France O.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France P.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. Dans son assemblée générale du 13 mars 1933, la **Société immobilière Square Maupas-Avenue de France Q.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Jaquet, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Ferdinand Antonioli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 mars. La **Société Foncière de l'Avenue du Mont d'Or A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 1^{er} juin 1928), a, dans son assemblée générale du 21 mars 1933, nommé administrateur Lorenzo Gori Mazzoleni, d'Italie, sans profession, à Paris, 5, rue Cognac Jay, lequel a la signature sociale individuelle, en remplacement des administrateurs Robert Devaud et Raimonda Dufour, dont les signatures sont radiées. Bureau de la société: à Lausanne, Galeries du Commerce n° 84, bureau Pierre de Rham, régisseur.

Société immobilière. — 23 mars. Sous la raison sociale **La Tornallaz S.A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 21 mars 1933. La société a pour but l'achat d'immeubles sis «En Saint Laurent», dans la commune

de Lausanne, d'une surface d'environ 950 m² au prix de fr. 65,000, la construction, sur le terrain acquis, d'un bâtiment, son aménagement, sa location, sa revente et tous actes commerciaux et industriels qui comportent ces diverses opérations. Elle pourra, dans la suite, acquérir d'autres immeubles et édifier d'autres constructions. La durée de la société est illimitée. Le capital social et de fr. 66,000, divisé en 66 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications prévues seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire du conseil d'administration ou d'un administrateur, si le conseil compte trois membres et plus. S'il compte moins de trois membres, une seule signature suffit. A été désigné comme seul administrateur François-Charles Hoguer, de Ursins, architecte, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Rue Haldimand 18, chez François-Charles Hoguer.

Société immobilière. — 24 mars. Dans son assemblée générale du 24 mars 1933, la société anonyme **Le Verdier S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 septembre 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Marius Quinzani, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur Louisa Maurer, de Bütschwil (St-Gall), sans profession, à Lausanne, laquelle a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Chemin du Muveran 15, chez Daniel Pahud.

Editions, publicité, etc. — 24 mars. La maison **Adrien Morel, avocat**, à Lausanne, éditeur-proprétaire des journaux «Le Magazine» et «Mon Feuilleton», importation du thé «Magazine», de la plume réservoir, marque «Magazine» et du café «Louis XIV» (F. o. s. du c. du 20 juillet 1931), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: éditions et publicité, importation et commerce du thé «Magazine», du café «Louis XIV» et de la plume réservoir, marque «Magazine».

24 mars. Suivant procès-verbal et statuts du 23 mars 1933, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière «Le Gu» Lausanne S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est de 2000 francs, divisé en 10 actions de fr. 200 chacune, nominatives. La société a pour but l'achat d'immeubles, leur exploitation, même leur revente et toutes constructions et d'autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Elle acquiert notamment une parcelle de terrain située au lieu dit «Aux Côtes» rière la commune du Mont. Son prix n'est pas encore déterminée. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période, l'administrateur est Adolphe, fils de Charles Schatz, de Winterthur, tapissier, au Mont sur Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Rue St-Laurent 21, Etude du Léon, notaire.

Modes. — 27 mars. La raison **Marguerite Bovey**, à Lausanne, modes (F. o. s. du c. du 28 avril 1917), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tables pour boulangers, etc. — 27 mars. Le chef de la maison **Henri Zürcher**, à Lausanne, est Henri Zürcher allié Allamand, de Menzingen (Zoug), à Lausanne. Commerce de tables mobiles pour boulangers et représentations diverses. Rue Caroline 23.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1933. 24 mars. **Sirgos S. A.**, fabrication ainsi que l'achat et la vente d'horlogerie de tous genres, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 1^{er} avril 1930, n° 76, et 18 mars 1931, n° 63). La procuration individuelle est conférée à Robert Bessire, fabricant d'horlogerie, originaire de Péry (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds.

24 mars. **S. A. Immeuble Parc 44**, société anonyme immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 octobre 1918, n° 252, et 15 février 1922, n° 38). Par suite de démission, Edmond Schütz-Matthey et Alphonse Piccard ont cessé de faire partie du conseil. La signature d'Edmond Schütz-Matthey est radiée. Alphonse Piccard n'avait pas la signature sociale. L'assemblée générale des actionnaires a nommé seul administrateur André Vuille, technicien, de La Sagne, à La Chaux-de-Fonds, lequel a seul qualité pour engager la société.

Bureau de Möllers (district du Val-de-Travers)

Sirops, spiritueux. — 22 mars. Achille Fanti et Aladino Fanti, tous deux d'origine italienne, domiciliés à Travers, ont constitué à Travers, sous la raison sociale **Fanti Frères**, une société en nom collectif commencée le 21 mars 1933. Commerce de sirops et spiritueux. Rue du Pont.

Bazar, épicerie, mercerie. — 24 mars. La société en nom collectif **E. Nicolet et Cie**, bazar, épicerie et mercerie, à Couvet (F. o. s. du c. du 17 août 1932, n° 191, page 1982), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Torréfaction, cafés et thés. — 1933. 25 mars. La raison **Germaine Staeheli**, torréfaction et commerce de cafés et thés, à Genève (F. o. s. du c. du 27 juin 1932, page 1575), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Thés, cafés, etc. — 25 mars. Le chef de la maison **Schindler**, à Genève, est Ernest-Otto Schindler, de Bolligen (Berne), domicilié à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Gingin et Schindler», à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1932, page 1312). Commerce de thés, cafés, biscuits, chocolats en poudre et articles divers. 2, rue de la Baillive.

Huiles, etc. — 25 mars. Le chef de la maison **Caburet**, à Genève, est Léon-Edouard Caburet, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce et représentation d'huiles, essences minérales et fournitures industrielles, 2, Rond-Point de la Jonction.

Marbrerie, etc. — 25 mars. Charles-Henri Aulas, de Chêne-Bourg, à Genève, séparé de biens d'avec Noémi-Cécile née Bastard, et Alfred Minazzi, de nationalité italienne, à Carouge, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale **Minazzi et Aulas**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1933. Exploitation d'une marbrerie et tous travaux et affaires s'y rapportant. Chemin des Moraines 14.

25 mars. **Société Immobilière Pré Jérôme H.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1930, page 147). Jacques-Elisée Goss, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Joseph Rubin, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 40, Bd. Helvétique (régie J. E. Goss, ing.).

25 mars. **Société Immobilière Rue Liotard K.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1930, page 129). Jacques-Elisée Goss, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Joseph Rubin, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 40, Bd. Helvétique (régie J. E. Goss, ing.).

25 mars. **Société des Terrains Prévoist-Martin**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1929, page 1880). Ernest Odier, architecte, de Genève, à Cologny, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de Paul Sandoz, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: 58, rue du Stand (bureau de Frank Archinard, régisseur).

25 mars. **Société de la Croisette**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1929, page 1880). Ernest Odier, architecte, de Genève, à Cologny, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de Paul Sandoz, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: 58, rue du Stand (bureau de Frank Archinard, régisseur).

25 mars. Dans son assemblée générale du 13 février 1933, et suivant procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme **Compagnie Horlogère Industrielle et Financière C. H. I. E. F. Genève**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1929, page 13), a réduit son capital social primitivement de fr. 150,000 à fr. 48,000, par la réduction de la valeur nominale de chacune des 600 actions formant ledit capital de fr. 250 à fr. 80. Le capital social est donc actuellement de fr. 48,000, divisé en 600 actions, nominatives, de fr. 80 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. D'autre part, l'assemblée générale a appelé aux fonctions d'administrateur, avec signature collective à deux, Jules Schaller, fils, de nationalité française, administrateur, demeurant à Strasbourg, en remplacement de Jules Schaller, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Dans sa séance du 13 février 1933, le conseil d'administration a appelé aux fonctions de président Arthur Koehlin et comme secrétaire, Edmond Sallaz (tous deux administrateurs inscrits).

25 mars. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la **Société Foncière et Forestière**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1933, page 357), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 14 mars 1933, modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

Genossenschaft Falkenschloss, Zürich

I.

Die Obligationärversammlung fasste folgende Beschlüsse:

- Der feste Zinsfuß von 5 % wird auf die Dauer von 5 Jahren, beginnend mit dem Coupon fällig 31. Dezember 1932, in einen vom Betriebsergebnis abhängigen Zinsfuß umgewandelt.
- Als Vertreter der Obligationäre wurden bezeichnet:
die Herren H. Hefti, Männedorf; Dr. O. Holer, Rechtsanwalt, Zürich 1; J. Peter, Zürich 1.

II.

Die Vertreter der Obligationäre haben in Vollziehung dieser Beschlüsse gemäss dem Betriebsergebnis für 1932 den Zinsfuß auf 3 1/2 %, somit für den Coupon fällig 31. Dezember 1932 auf Fr. 6.25 resp. Fr. 1.25 festgesetzt. Coupon Nr. 5 wird von heute an bei der Genossenschaft Falkenschloss, Zürich 8, Dufourstrasse 201, ausbezahlt.

Die Obligationen sind gleichzeitig dieser Stelle zur Anmerkung der Beschlüsse vorzulegen.
(A. A. 32)

Zürich, den 30. März 1933.

Genossenschaft Falkenschloss.

Buss Aktien-Gesellschaft Basel

Bilanz per 31. Dezember 1932

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	2,389	75	Aktien-Kapital	3,000,000	—
Wertschriften	1,516,735	70	Reservefonds	500,000	—
Festanlagen	1,202,221	—	Kreditoren	1,425,214	24
Debitoren	1,502,664	24	Dividenden, Saldo v. 1931	616	95
Beteiligungen	533,830	—	Gewinn- und Verlust-Konto	308,900	—
Waren	476,890	50			
	5,234,731	19		5,234,731	19
Solli			Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1932		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien, Abschreibung	25,000	—	Vortrag von 1931	52,244	15
Wertschriften, Abschreibung	30,000	—	Brutto-Ertrag aus Fabrikation	150,640	07
Maschinen, Abschreibung	21,500	—	Zinsen, Lizenzen u. Konzessionen	182,515	78
Gewinn- u. Verlust-Konto per 31. Dezember 1932:			(A. G. 50)		
Vortrag von 1931	52,244	15			
Gewinn pro 1932	256,655	85			
	385,400	—		385,400	—

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuerungen im Telegraphenverkehr

(Mitteilung der Generaldirektion der Post- & Telegraphenverwaltung.)

Am 1. April 1933 werden die Vorschriften über die dringlichen Telegramme, die Ueberseetelegramme zu halber Taxe (télégrammes différés) und die Brieftelegramme zum Teil geändert.

Die Taxe für dringliche Telegramme beträgt statt des Dreifachen nur mehr das Doppelte der Taxe eines gewöhnlichen Telegrammes.

Ueberseetelegramme zu halber Taxe können in jeder beliebigen Sprache abgesetzt werden, die für den Verkehr in offener Sprache zugelassen ist. In Wörtern ausgedrückte Zahlen sind im Text unbeschränkt zulässig.

Der Absender eines Ueberseetelegrammes zu halber Taxe muss vor die Adresse den taxpflichtigen Vermerk =LC= setzen.

Brieftelegramme sind künftig nicht nur im Inland und im Verkehr mit ausser-europäischen Ländern, sondern auch nach den meisten europäischen Ländern zugelassen. Die Brieftelegramme im Europaverkehr müssen den taxpflichtigen Vermerk =ELT= tragen. Sie kosten die Hälfte eines volltaxierten Telegrammes. Für Brieftelegramme nach überseeischen Ländern ist der Tarif durchweg auf ein Drittel der vollen Taxen ermässigt.

Die inländischen Brieftelegramme können nunmehr zu jeder Tageszeit aufgegeben werden. Sie werden sofort nach Eintreffen am Bestimmungsort der Post als Briefe übergeben. Die Brieftelegramme im Europaverkehr werden am Vormittag nach dem Aufgabetag ebenfalls als Briefe zugestellt.

Ausländische Brieftelegramme unterliegen einer Mindesttaxe für 25 Wörter. Brieftelegramme eignen sich besonders für längere Mitteilungen, die als Briefe zugestellt, den Empfänger noch frühzeitig genug erreichen.

Die Wochenendtelegramme (WLT) sind aufgehoben. 75. 30. 3. 33.

Innovations dans le service télégraphique

(Communiqué de la Direction Générale des Postes et des Télégraphes.)

Les dispositions régissant les télégrammes urgents, les télégrammes d'outre-mer à mi-tarif (télégrammes différés) et les lettres-télégrammes seront partiellement modifiées à partir du 1^{er} avril 1933.

Les télégrammes urgents n'acquitteront plus que le double au lieu du triple de la taxe d'un télégramme ordinaire.

Les télégrammes différés pourront être rédigés dans une des langues admises dans le langage clair. L'emploi dans le texte de nombres écrits en lettres ne sera plus soumis à des restrictions.

L'expéditeur d'un télégramme différé devra inscrire avant l'adresse l'indication de service taxée =LC=.

Les lettres-télégrammes seront admises non seulement dans le régime intérieur et extra-européen, mais encore dans les relations avec la plupart des pays européens. Dans le régime européen elles acquitteront la moitié de la taxe d'un télégramme à plein tarif et devront porter l'indication taxée =ELT=. Dans les relations avec les pays d'outre-mer, la taxe sera uniformément réduite au tiers de la taxe d'un télégramme à plein tarif.

Dorénavant les lettres-télégrammes du régime intérieur seront admises à la consignation à toute heure du jour. Elles seront remises à la poste comme lettres dès leur arrivée au lieu de destination. Les lettres-télégrammes du régime européen sont également remises comme lettres, mais seulement le lendemain matin du jour de dépôt.

Les lettres-télégrammes du régime international seront soumises à une taxe minimum égale à la taxe d'un télégramme de 25 mots.

L'envoi de lettres-télégrammes se recommande surtout lorsqu'il s'agit de communications d'une certaine longueur, qui remises par la poste, atteindront le destinataire en temps utile.

La catégorie des télégrammes de fin de semaine (WLT) est supprimée. 75. 30. 3. 33.

Innovazioni nel servizio telegrafico

(Comunicato della Direzione Generale delle Poste e dei Telegrafi.)

Col 1° aprile 1933 vengono modificate, in parte, le prescrizioni sui telegrammi urgenti, sui telegrammi differiti e sui telegrammi-lettera.

La tassa dei telegrammi urgenti non è più il triplo, ma il doppio della tassa dei telegrammi ordinari.

I telegrammi differiti possono esser redatti in qualsiasi lingua del linguaggio chiaro. Per l'uso, nel testo di numeri scritti in lettere non c'è più nessuna restrizione.

Il mittente di un telegramma differito deve scrivere, prima dell'indirizzo, l'indicazione tassata =LC=.

In avvenire, i telegrammi-lettera non sono ammessi soltanto nelle relazioni interne ed in quelle con i paesi del regime extra-europeo, ma anche a destinazione della maggior parte dei paesi d'Europa. I telegrammi-lettera del regime europeo devono portare l'indicazione tassata =ELT=. Essi costano la metà dei telegrammi ordinari. La tassa dei telegrammi-lettera per i paesi d'oltre mare è ridotta in tutti i casi ad un terzo della tassa dei telegrammi ordinari.

D'ora innanzi, i telegrammi-lettera interni si possono presentare a qualsiasi ora. Appena giunti al luogo di destinazione, essi vengono consegnati alla posta come lettere. I telegrammi-lettera provenienti dai paesi d'Europa vengono pure recapitati come lettere la mattina dopo il giorno di presentazione.

Per i telegrammi-lettera per l'estero si riscuote la tassa minima di 25 parole. I telegrammi-lettera si prestano specialmente per lunghe comunicazioni le quali, malgrado il recapito postale, raggiungono ancora a tempo il destinatario.

I telegrammi di fine settimana (WLT) sono aboliti, 75. 30. 3. 33.

Chile. — Zölle

Die in der Nr. 32 vom 8. Februar 1933 angekündigte allgemeine Erhöhung der chilenischen Zölle um 50 % ist am 10. März in Kraft getreten. Sie gilt für den Rest des laufenden Jahres. Davon ausgenommen sind die Einfuhren in die Territorien von Magellan und Aysen, sowie diejenigen Zolltariffnummern, für die handelsvertragliche Bindungen bestehen.

75. 30. 3. 33.

Italien — Umsatzsteuer (Bücher usw.)

Gemäss Artikel 58, Buchstabe g, des italienischen Umsatzsteuergesetzes vom 28. Juli 1930 sind gedruckte Bücher, einschliesslich der Zeitungen, Zeitschriften, geographischen Karten, Broschüren usw., von der Umsatzsteuer befreit. Nach einer neuen Verfügung des italienischen Finanzministeriums gilt diese Befreiung für die genannten Drucksachen auch dann, wenn sie im lithographischen Verfahren hergestellt sind. 75. 30. 3. 33.

Italien — Vorschriften für Kakao und Schokolade

Durch ein im italienischen Amtsblatt («Gazzetta Ufficiale») vom 24. März 1933 veröffentlichtes Dekret vom 20. gl. Mts. ist der im Dekret vom 26. Mai 1932 (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 228 vom 29. September 1932) festgesetzte Zeitpunkt für das Inkrafttreten des Reglements zum Gesetz vom 9. April 1931 über die Herstellung und den Verkauf von Schokolade und Kakao um sechs Monate hinausgeschoben worden. 75. 30. 3. 33.

Internationaler Postgroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 30. März an — Cours de réduction à partir du 30 mars

Belgien Fr. 72.35; Dänemark Fr. 79.50; Danzig, Freie Stadt Fr. 101.30; Deutschland Fr. 123.80; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 26.70; Japan Fr. 118.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.48; Marokko Fr. 20.40; Niederlande Fr. 209.—; Oesterreich Fr. 72.92; Polen Fr. 58.25; Schweden Fr. 94.50; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 18.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 12. Neue Beitritte — 25. III. 1933 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 4099 Hochvolt A.-G. — VI. 4095 Hünerwadel, Peter. — VI. 4098 Kadek, tenkorp. Aisehwit: V. 10677 Vogt, A., Gartenbau. Biele: VIII. 22063 Schützenverleih. Baden: VI. 4096 Guggenheim-Bloch, H., Manufakturwaren. — VI. 4102 Moser, A., Milch- und Milchproduktenhandlung. Basel: V. 11807 Adam-Doetsch, Hermann, Kaufmann. — V. 6963 Althaus-Wyss, Otto, Aktiengesellschaft, Spezialgeschäft für Käse und Butter. — V. 7671 Baseldätisches Schwingfest 1933, Organisationskomitee. — V. 10521, Frick-Ludwig, Hans. — V. 12123 Hess, Robert, Garage und Reparaturwerkstatt. — V. 12191 Kürty, Ernst, & Ernst Saxer, Dres., Advokatur- und Notariatsbureau. — V. 10960 Lotterrie des Dienstmannvereins Basel-Stadt. — V. 11064 Mann, Hanns. — V. 11665 Quitt-Holzach, Georg. — V. 1005 Radibus Basel A.-G. — V. 9255 Rundschau-Verlag. — V. 10048 Schaya, S., «Sully Watch». — V. 9273 Schott-Moser, O. — V. 9843 Sieber, Lambert. — V. 7934 Spreuermann-Saladin, O., Manufakturwaren. — V. 9182, Uehlinger-Schwarz, Fr. Bellinzona: XI. 1972 Brenni, Emilio, cap. Beip: III. 9340 Heimstätte für weibliche Entlassene. Bercher: II. 5794 Pharmacie du Gros de Vaud, L. Suebilla, pharmaceut-chimiste. Bern: III. 8712 Astrologisches Institut. — III. 9335 Divisionsgericht 3. — III. 8376 Freies Gymnasium, Laboratorium. — III. 9339 Huber, U., Hausverwaltung. — III. 9332 Männerchor Sängerbund, Matte-Bern. — III. 9327 Meyers, Norwin, Dr., Fürsprecher. — III. 3347 Schneider, Frieda, Damenschneiderin. — III. 8494 Steiner Gebr., Mech. Konstruktions- und Reparaturwerkstatt. — III. 9334 Touristenclub Bern, 25jähriges Jubiläum. — III. 1716 Verband der schweiz. Apotheker Einkaufsgesellschaften. — III. 8028 Vereinigung bernischer Akademikerinnen. Besazio: XI. 2460 Cassa comunale. Bex: IIb. 1369 Zanehi, Jean, assurances. Biel: IVa. 1132 Braeclets S. A. — IVa. 1827 Rentschler, Chr., Pianohandlung und Reparaturwerkstätte. — IVa. 2723 Topitsch, Vertreter der Oelimport A.-G. Olten. — IVa. 1547 Vogt, Hermann, Bonneterie. Buels (Aarg.): VI. 4094 Krankenkasse Buels. — VI. 4097 Pauli, Rob., Textilwaren. Bulle: IIa. 628 XVI* Fête cantonale des chanteurs fribourgeois. — IIa. 514 Agence de la Zurich Accidents pour la Gruyère, Georges Crotti, agent. Burgdorf: IIb. 914 Kantonal-Bernisches Musikfest 1933. — IIb. 960 Oberaarg. Landesschiessen, Gabenkomitee. — IIb. 959 Oberaarg. Landesschiessen, Schiesskomitee. — IIb. 958 Schuhhändler-Verband, Sekt. Bern & Umgebung, Kassier J. Zwahlen. Buttes (Né): IV. 777 Hirt, Erwin. Chiasso: XIa. 2157 Bernasconi, Guglielmo, rappresentante. Delsmont: IVa. 2722 Caisse d'assurance-chômage des associations ouvrières chrétiennes sociales de la Suisse romande, administration des sections jurassiennes. Dieschulhofen: VIIIa. 1836 Grob-Herrgen, J., Kolonialwaren. Dotzigen: IVa. 2720 Kav. Reitverein des Amtes Bären. Escholzmatt: VII. 5604 14. Luzernerisches kantonalen Schwing- & Aepelperfest. Fribourg: IIa. 634 Riedo, Ambroise, transports, Pilettes 35. — IIa. 619 Société fribourgeoise de patronage des détenus libérés. — IIa. 659 Schwegler, Oscar, Gipser- und Malergeschäft. Gals: IX. 3549 Kath. Pfarramt. Genève: I. 4725 Alsinio, Tomaso, teinturerie, Carouge. — I. 4956 Brand-Grobel, Eugénie, Minc., combustibles. — I. 5094 Comité d'organisation du Festival-Bazar du Travail. — I. 4883 Firmich, Gilles, coiffeur. — I. 4381 Journal «Justice et Liberté». — I. 41 Leuté, Emilie. — I. 3920 Moto-club genevois. — I. 4621 Plantard et Valenti, représentations commerciales. — I. 4210 Société des Amis de «Ivo». Geraltigen: Va. 1633 Zimmerli, Gottlieb, Musikdirektor. Gubiasco: XI. 1971 Scherer, Giuseppe, rappresentante. Grenen: Va. 1635 Wittig, O., Zehn technisches Laboratorium. Henua: IX. 6101 Thurbücke Felseng, Kurt Bendel St. Gallen & Th. Bertschinger A.-G. Zürich. Hoehdorf: VII. 4831 Cassel, J. & E. Dr., & Arthur Philipp, Parfümerie-Fabriken, Berlin, Filiale. Huttwil: IIIa. 891 Kohler, Ernst, Schlosserei und Kochherbau. Klosters-Pitz: X. 2651 Hiltz, Christ., Metzgerei. Kriens: VII. 4370 Burri-Wüest, Th., Bäcker und Kolonialwaren. — VII. 5589 Weber, A. R., Briefmarken. — VII. 2245 Wyrsech, Otto, Aeroträfte S. A., Abteilung Luftphotographie. Langnau b. Reiden: VII. 5600 Mosterei Langnau, E. Marturi. Lamsanne: II. 4793 Allenbach, Chr., représentations commerciales et industrielles. — II. 5120 Société immobilière «Avenue Druey». Lenzburg: VI. 4092 Salm-Weber, Ernst, Landwirt. Leornau: XI. 1964 Giger, Heinrich, villa Nido, Montl. Le Locle: IVb. 1457 Perrenoud, Maurice, professeur. Löhningen: VIIa. 927 «Konkordia», «Kranken- & Unfallkasse». Lugano: XIa. 2159 Camponovo, Tullio, rappres. fabb. tab. Brissago. — XIa. 1929 Comitato cantonale della società ticinese degli stenografi. — XIa. 2156 Eureka Lugano S. A. — XIa. 2158 Höschle & Fontana. — XIa. 2155 S. A. R. R., soc. an. Radio-Reclame. Lütisburg: IX. 6447 Frei, J., Direktor. Luzern: VII. 5610 Amrein-Rechtsteiner, Walter, Privatkonto. — VII. 2252 Fischbacher, Ernst, Blumengeschäft. — VII. 5597 Fischereiverein Vierwaldstättersee. — VII. 5605 Gmür, Gallus, Dr. jur. (Studentenverbindung «Helvetia», Freiburg im Breisgau). — VII. 5607 Kissling, Otto, Kaufmann. — VII. 5596 Maeder, F., Verwertungszentrale. — VII. 5599 Organisationskomitee der schweiz. Bergprüfungsfahrt für Motorräder. Gisikon-Root-Michaelskreuz 1933. — VII. 5601 Rigert, Jos., Autoreparaturen. — VII. 5641 Schach-Club. Magadino: XI. 1969 Favini, Luigi, macelleria, commestibili, ristorante. Marly-le-Grand: IIa. 690 Gross, Etienne, Mme. Vve. Meygen: VII. 5598 Baumgartner, Josef, Ofen- und Maurergeschäft. Melchnau: IIIa. 892 Käser, Hans, Schneider. Meis: X. 2649 Evang. Kirchgemeinden Ragaz-Wallenstadt, Konto, 3. Pfarrstelle. Mendrisio: XIa. 413 Pagani, Pierino. Minusio: XI. 1970 Unione armonia minusiese. Montreux: IIb. 1368 Mettraux René Ls., garagiste. — IIb. 1370 Aide aux chômeurs du cercle de Montreux. Morges: II. 3499 Demenga, Rodolphe, gysserie et peinture. Neuchâtel: IV. 701 Expertises, devis, métrés, S. A. — IV. 2156 Journées universitaires. — IV. 2157 Roland, Charles, Serrières. Oberburg: IIb. 961 Sportschützen, Kassier Jules Jost. Oerlikon: VIII. 22402 Muraro, P. & F. Bonbelli, jun., Holz- und Kohlenhandlung. — VIII. 21062 Siegenthaler, Alfred, Vertreter. Pratteln: V. 12210 XVII. Basellandschaftliches Kantonal-Schwingfest. Reconvilier: IVa. 2168 Amara, Noël, atelier de ferblanterie. Reinach (Aarg.): VI. 4104 Wälschli, Arnold, Tauschobmann des Philatelisten-Vereins OWS. Renens: II. 5801 Ateliers de constructions de l'Ouest, S. A. (A. C. O.) Chavannes-Renens. Riehenfelden: V. 5004 Bergmaier & Bärge, Coutures. Romont: IIa. 688 Gottfroy, Henri, pharmacie économique. Romos: VII. 5193 Untermaher, Adolf, Handlung. St. Gallen: IX. 4190 Arbeitslosenversicherung des Verbandes kath. Angestellter & Beamter. — IX. 5406 Martin & Co., Baumaterialien. — IX. 6471 Schweiz. Lehrerinnenverein, Sektion. St-Ursanne: IVa. 2630 Wälschli, Henri, commerçant. Saignelégier: IVb. 1545 Aubry, L., avocat. Sarment-

storf: VI. 4103 Schützengesellschaft, Ehr- und Frelschlessen. Schaffhausen: VIIa. 860 Ackermann, Hugo, med. dent. — VIIa. 1667 Baumberger & Stoll, Bruggli-Garage. — VIIa. 1834 Baur, Werner, Bettfedern- und Daunenhaus. — VIIa. 1825 Möbelnagelfabrik Schaffhausen A.-G. Schwanden (Gl.): IXa. 847 Hösl, Hans, Schuhhandlung. Schwyz: VII. 5593 Kolpings-Krankenkasse des kath. Gesellenvereins. — VII. 14136 Schwyzische Naturforschende Gesellschaft. Seon: VI. 4093 Turnverein Seon. XIII. Aarg. Kunstturntag. Sigriswil: III. 9326 Amtersparniskasse Thun, Zweigbureau. Solothurn: Va. 559 Kantonale Stipendienkommission für Mindererwerbsfähige. — Va. 1501 Solothurnischer Kantonal-Musikverband. Spielberg: IX. 5935 Kauderer, Fr., Kurhaus Vögelinsg. Stans: VII. 5587 Initiativ-Komitee für die Erleuchtung eines Deschwanden-Denkmal. Tavaux: IVa. 2387 Zurbuehen-Blaser, E. Thalwil: VIII. 13172 18. Kantonaler Kunstturntag 1933. — VIII. 22332 Krankenkasse der Arbeiter von Iker & Co. A.-G. Thayngen: VIIa. 1831 Böhler, Emil, Zentralgarage. Thun: III. 8903 Schützengesellschaft. Unterhalden: VIIa. 173 Plüss, Rud., Reallehrer. Versoix: I. 4789 Danfeld, Julien, fournitures industrielles. Vevey: IIb. 1371 Petermann, J., articles de ménage. Vignanello: XIa. 803 Maneggio, Fantoni. Wallkellen: VIII. 22312 Schützengesellschaft. Walzenhausen: IX. 6476 Evangelisches Sozialheim. Wettingen: VI. 3574 Dätwyler, G., Sattlermeister. Wiesen: X. 2648 Kurverein Wiesen. Wildhaus: IX. 5869 Verrechnungsstelle der Pro Cepa. Winterthur: VIIIb. 2228 Arbeiterschlessverein Winterthur. Worben: IVa. 2638 Etiketten & Schilder A.-G. Zürich: VIII. 21352 Aeberli, Jacques, Autosattler. — VIII. 22406 Aeschbacher, Robert, Einnahmungs-geschäft. — VIII. 22424 Alyt A.-G. Superhermit-Metallblechleistungen. — VIII. 22408 Angst-Bucher, Frieda, Frau. — VIII. 22330 Bozzini, Giovanni, Gärtner. — VIII. 22318 Candy S. A. — VIII. 20982 Christlielmat, Verband des Post-, Telegraphen- & Telephon-personals, Sektion Zürich Telephon. — VIII. 15093 Emrich, Oscar, Pharmaz. Produkte.

— VIII. 22415 Farner, Hans, Vers.-Experte. — VIII. 22039 Film-Studio Zürich, Vereinigung zur Förderung des künstlerischen Films. — VIII. 22409 Finsler, Hans, Photograph. — VIII. 20083 Genossenschaft Sonnenfeld. — VIII. 20841 Gewerbedruckerei A.-G. — VIII. 11370 Glaser, Ernst, Kaminleger- und Dachdecker-gesellschaft. — VIII. 22420 Gubser-Nievergelt, Anna, Frau. — VIII. 21983 Guggenbühl & Huber, « Sucrés » Annon-eenverwaltung. — VIII. 21521 Hess, Albert, Vertretungen. — VIII. 21368 Hirsch, Siegfried, Gardinen-Decken. — VIII. 18804 Hübner, Jakob, Malergesellschaft. — VIII. 13169 Immobilien-Genossenschaft Solaris. — VIII. 15824 Jabes, Alfred, Import-Export. — VIII. 22398 Jordan, Carl, Dr., prakt. Zahnarzt. — VIII. 14428 Juehl, Paul. — VIII. 22411 Keller, Walter, Wasserdichte Schutzbekleidung. — VIII. 20767 Künzle-Bertschinger, Reinhard, Papeterie. — VIII. 21130 Lederrey, Gustav, Musiker. — VIII. 11605 Lütolf, Theo, jun., Generalvertretung. — VIII. 22239 Marti, Wilhelm, Strumpf-fabrik, Wirk- und Strickwaren, Vertretungen. — VIII. 3585 Meier & Fritschy, Maler-meister. — VIII. 21158 Metall-Relief-Gesellschaft. — VIII. 21659 Meyer, Martha, Dr. med. — VIII. 10123 Morgenthaler-Pilloud, Otto, Kaufmann. — VIII. 18166 Naegeli, Hugo, Gärtner. — VIII. 4546 Plauson-Patent Syndikat Genossenschaft. — VIII. 22417 Rotaeh, Walter, Dr. — VIII. 22391 Springer & Möler Aktiengesellschaft. — VIII. 20322 Stämpf, Arnold, Kaufmann. — VIII. 22373 Steiger Gebr., Chem. Techn. Produkte. — VIII. 22348 Süssstrunk, Otto, Dr., Zahnarzt. — VIII. 21111 « Union Civique Romande ». — VIII. 21402 Villiger, Carolina, Fri., Couture. Bielsko (Polen): VIII. 22182 Max, Rudolf. Breslau: V. 12211 Barton, Alexander, Versand, Export. Budapest: VIII. 22005 Ifrudorium Hungaricum, Samuél, Méré, Dr. Gattinara (Vercelli): XI. 1967 Botto, Vincenzo. Hannover: V. 12209 Ahlert, Rudolf, Direktor. München: V. 12208 Hacker, Otto. Wien: VIII. 22143 Studien-Reiskomitee der Zentralstelle für das Bildungswesen in Wien.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Holding Brown Boveri & Cie., Aktiengesellschaft

vormals Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth Basel

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiernit zur ordentlichen Generalversammlung ein-geladen, welche Freitag, den 7. April 1933, vormittags 11 Uhr, bei den Herren A. Sarasin & Cie., Freiestrasse 107, in Basel, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932 und Mitteilung des Verwaltungsrates gemäss O.R. Art. 657, Abs. 1.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1933.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht sind vom 30. März 1933 an bei den Herren A. Sarasin & Cie., Freiestrasse 107, in Basel, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spä-estens Samstag, den 1. April 1933, bei einer der nachstehenden Depo-stellen gegen Aushändigung der Eintrittskarten zu hinterlegen:

- | | | |
|------------|---|---|
| in Basel: | bei den Herren A. Sarasin & Cie.,
bei den Herren Ehinger & Cie.,
beim Schweizerischen Bankverein; | sowie bei ihren sämt-
lichen Sätzen, Zweig-
niederlassungen und
Agenturen. |
| in Zürich: | bei der Schweizerischen Kreditanstalt
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. | |

Basel, den 23. März 1933.

(3389 Q) 874 i

Der Verwaltungsrat.

Dénonciation

de

l'emprunt 4 1/2 % de la Grande Brasserie & Beaugard

Lausanne, Fribourg, Montreux

de fr. 2,800,000. — 1^{er} rang de 1911 réduit actuellement à fr. 2,050,500. —.

MM. les porteurs d'obligations sont informés que cet emprunt sera inté-gralement remboursé le 1^{er} octobre 1933. A cette date, les titres seront payables au pair, soit à fr. 500. — aux domiciles ci-après:

- à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise,
Banque d'Escompte Suisse;
à Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg;
à Montreux: Agences de la Banque Cantonale Vaudoise.

Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous les coupons non échus. Les obligations cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} oc-tobre 1933. (14-9 L) 977 i

Lausanne, le 28 mars 1933.

Le Conseil d'Administration.

La Genevoise

Compagnie d'assurances sur la vie

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon n° 60 est payable à la Caisse de la Compagnie, 2, Place de Hollande, dès le 30 mars 1933, à raison de

Fr. 210. — par action

dont à déduire fr. 6.30, impôt de 3 % sur les coupons, soit fr. 203.70 net par action.

MM. les actionnaires sont invités à présenter les actions en même temps que les coupons, afin que le chiffre du capital versé puisse être modifié con-formément à la décision prise à l'assemblée générale extraordinaire du 29 mars 1933. (21-2 x) 983 i

Genève, le 30 mars 1933.

La Direction Générale.

Zuberbühler & Cie. A.-G., Zuzach

Gemäss Beschluss der Obligationärsversammlung vom 9. März erfolgt per 31. März 1933 eine Rückzahlung von 20 % auf dem Obligationenkapital.

Die Obligationen können zwecks Auszahlung und Abstempelung einge-reicht werden

- beim Schweizerischen Bankverein, Basel,
der Eidgenössischen Bank A.-G., Zürich,
der Aargauischen Hypothekenbank, Zuzach,
der Spar- und Leihkasse Zuzach
oder direkt am Sitz der Gesellschaft.

Gleichzeitig kann Coupon Nr. 11 per 31. März eingelöst werden.

Zuzach, den 27. März 1933.

970 i

Der Verwaltungsrat.

Die Obligationär-Kommission.

Banque d'Escompte Suisse

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire et extraordinaire le jeudi, 6 avril 1933, à 10 heures, à la Salle des Amis de l'Instruction, rue Bartholomé 6, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1932 et sur le plan de réorgani-sation.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4. Votation sur le plan de réorganisation présenté par le conseil d'administration.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs.
6. Nomination d'administrateurs.

Pour assister à l'assemblée générale, les titulaires d'actions au porteur devront déposer leurs titres 3 jours au moins avant la réunion à l'un des sièges ou succursales de l'Etablis-sement à Genève, Bâle, Lausanne, Zurich, Neuchâtel, Vevey et Leysin.

Conformément à l'art. 33 des statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires dans les bureaux des sièges et succursales de l'Etablissement dès le 29 mars. 971

Le conseil d'administration.

Société Alsacienne de Constructions Mécaniques

(Registre du Commerce MULHOUSE B 511)

Avis aux porteurs d'Obligations

4 1/2 % 1913

La Société Alsacienne de Constructions Mécaniques, société anonyme au capital de fr. 114,750,000, dont le Siège social est à Mulhouse (Ht-Rhin), a l'honneur d'aviser les porteurs de ses Obligations 4 1/2 %, 1913, qu'insant de la faculté qu'elle s'est réservée, elle déclare la totalité desdites Obligations remboursables par anticipation le 1^{er} octobre 1933.

En conséquence, ces obligations cesseront de porter intérêt à partir de cette date.

Le capital de ces obligations sera remboursé à partir du 1^{er} octobre 1933 inclus, coupon n° 42 au 1^{er} avril 1934 et suivants attachés, au pair de 500 francs français net par obligation nominative ou au porteur.

Les domiciles de paiement sont, en France:

les caisses de la Société Alsacienne de Constructions Mécaniques à Mul-house, Graffenstaden, Belfort et Paris et les Banques et Etablisse-ments ci-après:

- à Paris: Crédit Commercial de France,
Banque Nationale pour le Commerce et l'Industrie;
à Nancy: Société Nancéenne de Crédit Industriel et des Dépôts;
à Bâle: Banquo Commerciale de Bâle,

ainsi que dans toutes les Succursales et Agences de ces Etablissements.

N.B. Les porteurs ont intérêt à présenter au paiement les coupons 41 échant au 1^{er} octobre 1933 en même temps que les titres à rembourser. Co dernier coupon leur sera réglé par la somme nette de Fr. 11.25 qui s'ajoutera à celle de Fr. 500 indiquée ci-dessus. (3331 Q) 967 i

Mulhouse, le 27 mars 1933.

Namens des Stadtrates:

Der Stadtpräsident, Dr. Zimmerli.	Der Stadtschreiber, Ottiger.
---	--

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Ordinaire pour le 21 avril 1933, à 14 heures 30, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659 à Buenos Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 21^{me} exercice; destination des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de huit administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election d'un syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle.
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Société Privée de Banque et de Gérance, à Zurich;
aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 14 mars 1933.

Le Conseil d'Administration.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

En vertu des résolutions du conseil d'administration et conformément aux dispositions des articles 5 et 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Extraordinaire pour le 21 avril 1933, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, immédiatement après l'Assemblée Générale Ordinaire fixée pour le même jour, à 14 heures 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Modification des articles 33 et 35 des statuts de la Compagnie.
2. Autorisation au Président de la Compagnie, et en son défaut au Vice-Président, d'accepter pour autant qu'il le juge convenable les modifications que l'Autorité compétente pourrait indiquer.
3. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Société Privée de Banque et de Gérance, à Zurich;
aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 14 mars 1933.

788

Le Conseil d'Administration.

Emprunt 3½ % de 1893 Ville et Commune de Bulle

Obligations sorties au tirage du 27 mars 1933 et remboursables par 1000 francs à partir du 1^{er} juillet 1933:

N°s 14, 23, 42, 100, 107, 116, 118, 120, 133, 248, 260, 353, 412, 433, 438, 446, 461, 487, 491, 494, 499, 518 et 600.

à Bâle au Crédit Suisse, à Fribourg, à la Banque de l'Etat et chez Messieurs Weck, Achy et Cie.

Emprunt 4 % de 1899, Ville et Commune de Bulle

Obligations sorties au tirage du 27 mars 1933 et remboursables par fr. 1000 à partir du 1^{er} octobre 1933:

N°s 81, 104, 158, 165, 187, 190, 296, 324, 362, 488.

à Fribourg: à la Banque de l'Etat;

à Lausanne: à la Société de Banque Suisse.

(1-12 B) 968 i

5% Anleihe der Einwohnergemeinde Schaffhausen

von Fr. 8,000,000 vom Jahre 1926

Kündigung

Gemäss den Anleihebedingungen und auf Grund des Beschlusses des Grossen Stadtrates vom 17. März 1933 kündigen wir hiermit die obgenannte Anleihe auf den 30. September 1933 zur Rückzahlung.

Die Verzinsung der Anleiheobligationen hört mit dem 30. September 1933 auf. Die Obligationen werden spesenfrei eingelöst bei den auf den Titeln bezeichneten Zahlstellen.

Ein Konversionsangebot wird demnächst bekannt gegeben werden.

Schaffhausen, den 21. März 1933.

876 i

Finanzreferat
der Stadt Schaffhausen.

Basler Möbelfabrik A.-G. vormalig Hermann Wagner & Co. Basel

Einladung der Aktionäre zur 27. ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 11. April 1933, abends 6 Uhr
im Ausstellungsgebäude, Mittlere Strasse 24

Traktanden: 1. Protokoll der letzten Versammlung. 2. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle. 3. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz, und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. 4. Reduktion des Aktienkapitals. 5. Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. April 1933 an im Bureau der Gesellschaft, Mittlere Strasse Nr. 30, zur Einsicht der Aktionäre auf. Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Aktien bis 10. April bei Herrn Notar Dr. Aug. Wieland, Elisabethenstrasse 30, Basel, oder bei der Gesellschaftskasse zu deponieren, wogegen auf den Namen lautende Zutrittskarten nebst Quittungen verabfolgt werden.

(3385Q) 870 i

Basel, den 16. März 1933.

Der Verwaltungsrat.

Schreibbücherfabrik Bern Müller & Cie. A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Freitag, den 7. April 1933, vormittags 11 ¼ Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Länggasse 7 in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1932, sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Statutengemässe Erneuerung des Verwaltungsrates für die nächste 4jährige Periode 1933—1936.

Jahresrechnung und Bilanz liegen am Sitze der Gesellschaft, Länggasse 7, in Bern, vom 29. März an für die Herren Aktionäre zur Einsicht auf. Eintrittskarten, welche zur Teilnahme an dieser Versammlung berechtigen, werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bis am 6. April ebendasselbe ausgegeben.

Bern, den 29. März 1933.

Der Verwaltungsrat.

ATOXICAFE S. A.

L'assemblée générale ordinaire

est convoquée pour le 8 avril 1933, à 14 hs., à Lenzbourg (Buffet de la Gare).

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Montreux, le 29 mars 1933.

(6260 M) 972 i

Le conseil d'administration.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'Emprunt de Fr. 3,000,000
Série B de 1910

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 28 mars 1933:

3009	3461	3751	3934	4143	4437	4753	4967	5271	5566
3096	3558	3768	3977	4226	4471	4796	4995	5276	5578
3190	3576	3792	3984	4267	4482	4819	5049	5297	5640
3208	3620	3826	3988	4355	4534	4830	5072	5302	5689
3284	3637	3844	3993	4356	4539	4835	5083	5338	5777
3313	3639	3850	4011	4360	4549	4838	5146	5343	5780
3405	3647	3876	4030	4369	4613	4840	5155	5425	5814
3408	3654	3892	4055	4373	4645	4860	5168	5494	5875
3415	3672	3921	4074	4380	4713	4898	5170	5535	5903
3455	3735	3929	4138	4406	4718	4897	5220	5553	5976

Le remboursement se fera sans frais dès le 30 juin 1933 aux caisses:

de la Banque Cantonale Neuchâteloise,
de la Banque Cantonale de Bâle,
de la Banque Fédérale S. A.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 juin 1933.

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

Série B 4 % n° 3510 (30 juin 1932).

Série 5 % n° 2891 (30 septembre 1932).

Biel, le 28 mars 1933.

Suchard S. A.

Stützen der Gesundheit

Wer die Gesundheit des arbeitenden Menschen pflegt, schützt einmal den Arbeiter selbst, er schützt aber auch den, der dessen Leistungen und Fähigkeiten in Anspruch nimmt, den Arbeitgeber.

Prof. Dr. Thiele
zitiert anlässlich der Hygiene-Ausstellung Dresden.

Die Veredelung der Luft in Hygiene und Industrie



Gegründet 1890

Für bewohnte und industrielle Räume bedeutet der Einbau einer **Ventilationsanlage** produktiveres Arbeiten. Die Anschaffung verbessert die hygienischen Verhältnisse und die Auslage macht sich in der Regel rasch bezahlt. Wir bitten die Herren Interessenten, uns für das Lösen ihrer Probleme zu Rate zu ziehen. Ingenieurbesuche und Angebote sind kostenlos.

Ventilator A.-G. Stäfa-Zürich Spezialfabrik für lufttechnische Anlagen

Alpenkräuter-Magenbitter.
Bitter Dennler
AUG. S. DENNLER,
Interlaken (Schweiz)
aus feinsten Alpenkräutern.
BESTES HAUSMITTEL.
APPETITERREGEND.
57 Medaillen & Diplome.

Jedermann ist Eine Kur mit unserem **Medicoferment**

(Reine Traubenhefe) zu jeder Jahreszeit unentbehrlich, weil es eine **Wiederbelebung und Auffrischung des Blutes** bewirkt und ein **Stärkungsmittel** ist, das **Vitamine** enthält.

Es **regt den Appetit an** und erleichtert die **Magen- und Darmfunktionen**. Bewährtes Mittel für die Behandlung der **Haut- u. Blutkrankheiten** sowie der **Stoffwechselkrankheiten**.

Gratis-Prospekt durch:

A. G. Zur Kultur reiner Traubenhefe
G. César & Bernard Boss, Direktoren, Le Locle (Schweiz)

Ein Nervenmittel umsonst!

Sie brauchen weder jetzt noch später etwas zu zahlen!

Wir wollen auch Sie davon überzeugen, dass es gegen körperliche und geistige Erschöpfungszustände nervöser Art nichts Besseres gibt, als das vortreffliche, ärztlich empfohlene und in der Schweiz patentierte **Kola-Dultz**. Es wirkt unmittelbar nach dem Gebrauche, macht Sie geistig und körperlich auffallend frisch und leistungsfähig, beseitigt nervöse Kopf- und Magenschmerzen, Herz- und Verdauungsstörungen und gibt Ihnen wieder Ruhe und Selbstvertrauen. Sie werden sich wieder so wohl fühlen, wie in Ihrer besten Zeit.

Der Erfolg wird Sie überraschen!

Geben Sie uns auf einer Postkarte Ihre genaue Adresse an, dann schicken wir Ihnen eine Probeschachtel Kola-Dultz vollständig kostenlos, zusammen mit einem aufklärenden Büchlein. Sie brauchen kein Geld mitzuschicken und es wird auch später keines verlangt.

Schreiben Sie uns aber sofort! Die Nachfrage nach den kostenlosen Probeschachteln wird gross sein.

Chem. Laboratorium Kola-Dultz, Goldach-St. Gallen 24

Kola-Dultz wird nach einem schweiz. patentierten Verfahren hergestellt und ist in allen Apotheken erhältlich.

Sind Sie müde, erholungsbedürftig, abgearbeitet, oder haben Sie ein chronisches Leiden?

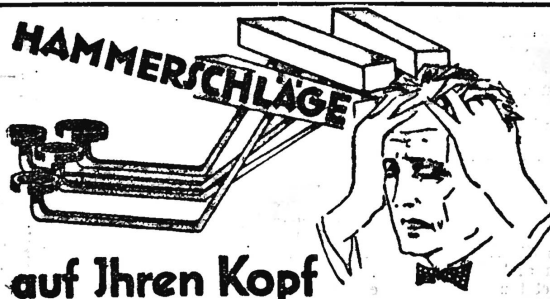
Dann kommen Sie zu uns an den herrlichen Thunersee, wo Sie unter erprobter, ärztlicher Leitung Ihre Gesundheit wieder finden!

Schreiben Sie bitte heute noch an

„Aarheim“ Thun

Privatklinik und Erholungsheim
von Dr. med. **E. Schmid-Trächsel**.

Telephon 32.74



auf Ihren Kopf

Nervenspezialisten durch dauerndes Schreibmaschinen-hämmern. — Wollen Sie das noch länger ertragen? Sie brauchen es nicht! Schaffen Sie sich die geräuschlose Remington „NOISELESS“ an, die geräuschloseste Schreibmaschine der Welt. Die Remington „NOISELESS“ beweist, daß intensive Schreibarbeit bei völliger Ruhe geleistet werden kann.



DIE GERÄUSCHLOSE REMINGTON „NOISELESS“

Hier abonnieren!
An **ANTON WALTISBOHL & CO., ZÜRICH, Bahnhofstrasse 46** senden Sie uns **gratis und unverbindlich** Ihre Broschüre „**RATIONALISIERUNG DER NERVENKRAFT**!“

Formel: **NAME** **STRASSE** **STADT** **POSTLEISTE**

Dr. med. des Herrn **Dr. med. des Herrn**

Bitte deutlich schreiben

Herren
bevorzugen das
Kaffee-Aroma
also:



Dem reisenden Geschäftsleute empfehlen sich:

Hotel SCHIFF, St. Gallen

Die ruhig gelegene, modern eingerichtete, heimelige Gaststätte — Grosse Garage im Hause.
C. Glinz-Rietmann.

Rheumatismus und Gicht

werden durch unsere Kummel erfolgreich behandelt. Auklungsschrift No. 25 G kostenlos.

KURANSTALT BERNERHARDT DEGERSHEIM



Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Kauf

Das Zeitungsinsert zieht vor allem die Aufmerksamkeit an und reizt zu Handlungen, zum Kauf.

Ostern



Birsigthalbahn

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Mittwoch, den 12. April 1933, 15 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Maltzgasse 32, in Basel stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz vom Jahre 1932, Erteilung der Decharge an die Verwaltung, und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
2. Statutenänderung (§§ 14, 21 und 28).
3. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat gemäss § 28 der Statuten.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien entweder im Bureau der Gesellschaft in Basel oder beim Schweizerischen Bankverein, bei der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft oder bei den Herren A. Sarasin & Cie., in Basel, bis spätestens 8. April anzumelden und dagegen Zutrittskarten entgegenzunehmen. Diese Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Aktionären zu übernehmen, welche verhindert sind, an der Generalversammlung teilzunehmen. Mit Rücksicht auf Traktandum 2, bei dem ein gültiger Beschluss nur gefasst werden kann, wenn mindestens zwei Drittel der ausgegebenen Aktien vertreten sind, ist zahlreiche Beteiligung an der Generalversammlung erforderlich.

Jahresbericht und Jahresrechnungen pro 1932 nebst Bericht der Herren Rechnungsrevisoren können vom 10. April 1933 bei den oben genannten Stellen bezogen werden.

Basel, den 24. März 1933;

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: F. Kellerhals.

Hotels inserieren sehr vorteilhaft im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Versicherte Haus-Tresor Einmauerkassen Kassenschränke

Vermietung und Verkauf zu ausserordentlich vorteilhaften Bedingungen
Schweiz. Tresor-Gesellschaft, Zürich, Falkenstr. 14
Mustermesse Basel, Halle I, Stand 73

Aufforderung

Die **Recugas Aktiengesellschaft in Zürich** hat ihre Liquidation beschlossen. Den Gläubigern wird gemäss Art. 667 und 670 S. O. R. davon Kenntnis gegeben. (6518 Z) 939

Société de l'Industrie des Hôtels

L'Assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 12 avril 1933, à 15 h., à l'Hôtel de la Métropole à Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports;
4. Nominations statutaires.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions doivent être déposées jusqu'au 10 avril à la caisse de MM. Heutsch, Forget & Cie, banquiers, 66, rue du Stand, à Genève.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1932 et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessus, dès le 3 avril.

Emission d'un nouvel Emprunt 3 1/2 % Canton de Berne 1933 de fr. 14,000,000

destiné à la **CONVERSION** ou au remboursement de l'emprunt 4 1/4 % de 1914, d'un solde de fr. 14,027,000.—, dénoncé au remboursement pour le 1^{er} juin 1933.

Modalités du nouvel emprunt: Intérêt 3 1/2 %, coupons semestriels aux 1^{er} avril et 1^{er} octobre. Durée de l'emprunt 20 ans avec faculté pour le Canton de Berne de dénoncer l'emprunt pour le remboursement après un délai de 15 ans. Titres de fr. 1000.— nom. au porteur. Cotation des titres aux Bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne et Zurich.

Prix de conversion 98,25 %
plus 0,60 % timbre fédéral sur les obligations.

Les demandes de conversion sont acceptées du 29 mars au 5 avril 1933

Une souscription contre espèces n'a pas lieu.

Les groupes de Banques contractants:

Banque Cantonale de Berne.

Cartel de Banques Suisses.

Union des Banques Cantoniales Suisses.

Syndicat de Banques Bernolises.

(2060 Y.) 932

Les insertions

pour les financiers commerçants et industriels trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce

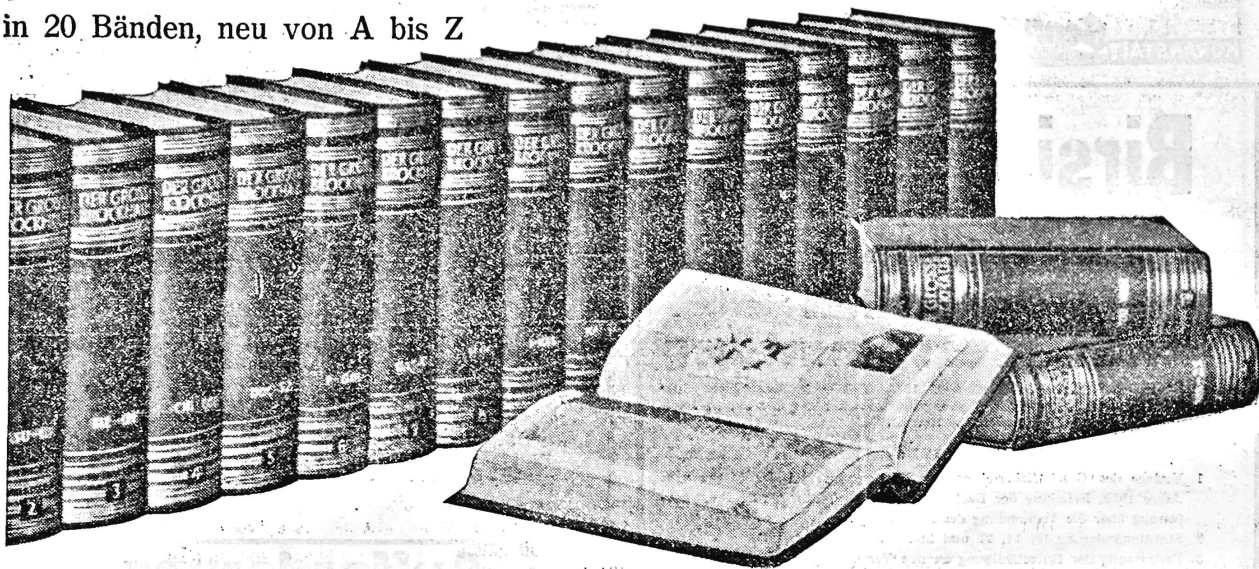
la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces **Publicitas**
Société Anonyme Suisse de Publicité

Das führende Lexikon unserer Zeit ist der

Große Brockhaus

in 20 Bänden, neu von A bis Z



14 Bände sind bereits erschienen; die weiteren folgen in Abständen von 4 Monaten

Dieses grösste volkstümliche Nachschlagewerk der Gegenwart enthält mehr als 200,000 Stichwörter, etwa 16,000 Textabbildungen, 1500 Tafelseiten und Einzelbilder, 210 meist doppelseitige bunte Karten und Stadtpläne.

Der grosse Brockhaus ist das unabhängige, volkstümliche Nachschlagewerk für alle Deutschsprechenden. Es ist ein unerschöpflicher Quell für Unterhaltung und Belehrung, ein Wunder an Vielseitigkeit und Genauigkeit, ein Wegweiser durch alle Lebensgebiete!

Der grosse Brockhaus umspannt die ganze Welt! Er wird von über 600 internationalen Fachleuten bearbeitet. Daher ist der grosse Brockhaus völlig objektiv und gerecht in seiner Darstellung.

Die Schweiz und alles, was damit zusammenhängt, findet darin weitgehende Berücksichtigung und Würdigung. Das wird von den bisherigen Bestellern sowie der Schweizer Presse besonders anerkannt.

Der grosse Brockhaus behält seinen Wert; trotz seiner unübertrefflichen Qualität ist er knappstens berechnet. Die Möglichkeit einer Preiserabsetzung besteht in absehbarer Zeit auf keinen Fall.

671

Einige Urteile über den Grossen Brockhaus:

Ohne zu übertreiben: Der Grosse Brockhaus ist ein unentbehrliches Nachschlagewerk! Dies zeigt sich mit jedem neu erschienenen Band immer deutlicher... Es sei hervorgehoben, dass die Schweiz weitgehend berücksichtigt ist.

Neue Aargauer Zeitung, Aarau.

Es ist ein Riesenwerk, das nicht genug bewundert werden kann...

Neue Zürcher Zeitung, Zürich.

Es ist erfreulich, immer wieder feststellen zu können, dass unsere Schweizer Verhältnisse gleichwertig mit denen des Deutschen Reiches behandelt werden. Wir Schweizer haben im „Grossen Brockhaus“ das moderne Nachschlagewerk, das uns auf jede Frage des Lebens eine erschöpfende Antwort gibt und dabei in weitem Masse auf die Besonderheiten unseres Landes Rücksicht nimmt.

Das Wohnen, Zürich.

Der Brockhaus lässt sich ausbeuten wie eine unerschöpfliche geistige Goldgrube.

Aargauer Tagblatt, Aarau.

Das grosse prächtige Werk erweist sich immer mehr als ein höchst zuverlässiges Nachschlagewerk. Es wird zweifellos auf Jahrzehnte hinaus seinen vollen Wert behalten.

Lehrer S. H., Latsch (Graub.).

„Der Grosse Brockhaus“ ist wirklich wundervoll. Ich erwarte immer mit Ungeduld das Erscheinen eines neuen Bandes.

F. R., Thun.

Gef. ausschneiden.

Wir erleichtern Ihnen die Anschaffung des Grossen Brockhaus

Preise und Bezugsbedingungen:

- Allgemeiner Ladenpreis:**
Ganzeleinausgabe Fr. 29.25 für den Band
Halbleder- und Tropenausgabe Fr. 36.— für den Band

- Umtauschpreis:**
Jedes Lexikon von mindestens 4 Bänden, und nicht vor 1890 erschienen, wird in Zahlung genommen. Aufhebung dieser Vergünstigung jederzeit vorbehalten.

Ganzeleinausgabe Fr. 26.50 für den Band
Halbleder- und Tropenausgabe Fr. 32.65 für den Band
Die Preise der folgenden Bände werden dieselben sein wie für Band I—XIV, es sei denn, dass eine wesentliche Aenderung der Wirtschafts-verhältnisse dies dem Verlag untragbar macht. Die jetzige prozentuale Preiserhöhung wird beim Umtausch auf jeden Fall für alle 20 Bände garantiert! 13 Bände sofort lieferbar!

Sie sparen
bis zu
Fr. 67.—

Weitere Vergünstigung:

Die Bände werden einzeln nach und nach gegen Monatszahlungen von nur pro Band geliefert. — Bei Lieferung der erschienenen Bände I—XIV sofort und der weiteren Bände in etwa viermonatigen Zwischenräumen betragen bei sofortiger Bestellung die Teilzahlungen fortlaufend für das ganze Werk bis zum Schluss desselben monatlich nur Fr. 20.— für die Leinen-Ausgabe, resp. Fr. 25.— für die Halbleder-Ausgabe. — Bestellen Sie sofort, denn das bandweise Erscheinen erleichtert wesentlich die Anschaffung dieses monumentalen Werkes.

5 Fr.

Buchhandels A.-G., Zürich
Uraniastrasse 26 Postscheck-Konto VIII 10.902

Bestellschein:

Unterzeichneter bestellt hiermit bei der **Buchhandels-A.-G. in Zürich**, Uraniastrasse 26, laut Anzeige im „Handelsamtsblatt“

Der grosse Brockhaus

Handbuch des Wissens in 20 Bänden

zum **allgemeinen Ladenpreis**: Band I—XIV in Leinen je Fr. 29.25, in Halbleder je Fr. 36.—, sowie die Bände XV—XX jeweils sofort nach Erscheinen.

zum **Umtauschpreis**: Band I—XIV in Leinen je Fr. 26.50, in Halbleder je Fr. 32.65, sowie die Bände XV—XX jeweils sofort nach Erscheinen. Ich gebe mein bändiges Lexikon in Zahlung.

Die Begleichung erfolgt — durch Barzahlung — durch Monatszahlungen von 4 Fr. pro Band bei Einzelleistung der Bände nach und nach — durch Monatszahlungen von 1 Fr. 20.— für die Leinenausgabe und Fr. 25.— für die Halblederausgabe bei Lieferung von Band I bis XIV sofort und der weiteren Bände in etwa viermonatigen Zwischenräumen. Der jeweilige Rechnungsbetrag — die erste Monatsrate — ist nachzunehmen — folgt gleichzeitig. (Nichtgewünschtes gelt. streichen.)

Ort und Tag

Name und Stand